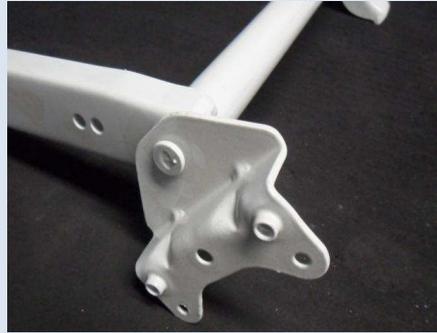


RECAPTON® 15

Produktbeschreibung



Zur Entlackung von

- Pulver-Lacken
- Wasserlacken
- Acryllacken
- Sol/Gel-Lacken
- Fotoresists/Resins

Oberflächen

- Stahl
- Titan
- Kunststoff wie PP, PS, PE

Produktbeschreibung

RECAPTON® 15 ist ein Flüssigprodukt für die Entlackung von Stahloberflächen. Dabei werden Pulverlack-, Wasserlack- und Acryllackbeschichtungen bzw. Fotoresist-Filmen bzw. Foto-Resins vollständig und umweltschonend entfernt.

Das Produkt stellt eine alkalische, wässrige Lösung anorganischer Salze, Quellmitteln und Emulgatoren dar. RECAPTON® 15 ist gleichermassen für die Tauchentlackung wie auch (bevorzugt) für die Spritz-Entlackung geeignet. Die entlackten Oberflächen sind leicht spülbar und temporär gegen Korrosion geschützt (Stahl).

Die Behandlung mit RECAPTON® 15 ist gefahrlos durchführbar; die Lösung ist äusserst stabil, eventuell entstehender Dampf enthält keine geruchsrelevanten Bestandteile und kann durch einfache Bad-Absaugung ohne weitere Nachbehandlung nach aussen geführt werden. RECAPTON® 15 verfügt über enorme Aufnahmefähigkeit und kann daher ohne weiteres für mehrere Behandlungen eingesetzt werden.

Das flüssige Konzentrat wird mit Wasser verdünnt und in der Regel anschliessend auf ca. 40 - 80°C erhitzt. Danach ist die Lösung sofort gebrauchsfähig. Die durchschnittlich erforderliche Behandlungszeit liegt zwischen 0,5 – 3 Stunden je nach Lackschichtdicke.

RECAPTON® 15 ist erhältlich in 30 l – Kanister (Einweg-) bzw. 200 l- Fässern.

RECAPTON® 15



Produktbeschreibung

Merkmale

Besonderes Kennzeichen dieses simplen Entlackungs-Verfahrens sind die perfekten Oberflächen nach der Behandlung, das vergleichsweise einfache Handling und die hohe Badstandzeit, die diese Entlackung besonders kosteneffizient macht. Das Verfahren eignet sich besonders für die Anwendung in Spritzanlagen.

Die Lackschicht(en) werden derart abgelöst, dass sie weniger als zusammenhängenden „Häute“ zurückbleiben, sondern als Fein-Dispersion aufgelöst werden und sich am Boden sammeln bzw. über eine Filtereinrichtung sukzessive aus der Wirklösung ständig entfernt werden können. Dieser Umstand erleichtert eine nachfolgende Spülung erheblich.

Kapazität / Kosten

RECAPTON® 15 besitzt eine hohe Aufnahmefähigkeit und verfügt damit über eine entsprechend lange Badstandzeit. So können im Schnitt durchaus 2-5 Chargen pro Badfüllung behandelt werden.

Z.B. beträgt die Beladepazität einer Spritzentlackungsanlage von 250 Liter einer RECAPTON® 15 –Lösung ca. 100kg/batch.

	Beladung (kg)	Kosten p. kg (€)
250 l RECAPTON® 15 / 2 batches	200	0,95
250 l RECAPTON® 15 / 5 batches	500	0,38

Badansatz

RECAPTON® 15 verdünnt mit gleichem Teil Wasser in ein beheizbares Becken bis zum gewünschten Füllstand füllen; anschließend je nach Substrat Bad auf Temperaturbereich 40-80°C aufheizen und thermostatisieren; danach ist das Entlackungsbad gebrauchsfertig.

RECAPTON® 15



Produktbeschreibung

Entlackung

Chargierhilfsmittel bzw. Bauteile öl/ fettfrei (ggbf. vorher reinigen) in die so beheizte Lösung (s.o.) derart einbringen, dass sie vollständig von der Lösung bedeckt sind (Tauchentlackung), bzw. max. bis zum Korbrand (Spritzentlackung); es ist dabei darauf zu achten, dass der Füllstand durch geringe Verdampfungsverluste etwas absinken kann. Verdunstungsverluste einfach mit RECAPTON® 15 ausgleichen.

Nach erfolgter Entlackung Teile dem Entlackungsbad entnehmen und einfach mit Wasser abspülen (Stadtwasser ausreichend); hierbei ist auch evtl. eine Spritzspüle zu empfehlen; anschließend mit Warmluft (80 - 120°C) trocknen.

Zur deutlichen Reduktion von Verdunstungsverlusten (bis zu 70%) empfiehlt sich bei Tauchentlackung eine Badabdeckung aus Polymerkugeln. Geeignete Kugeln können über ab solut decoating C.P.Thöne bezogen werden.

Entlackungsdauer

Bezogen auf eine bis zu 20µm Beschichtung und bei optimalen anlagentechnischen Rahmenbedingungen beträgt die Entlackungsdauer je nach Art des Lackes in der Regel etwa 0,5 – 3h;

Die Entlackungszeit kann deutlich dadurch herabgesenkt werden, indem die Badtemperatur auf max. 95°C erhöht wird. Allerdings kann hierdurch die Lebensdauer des Bades beeinträchtigt werden.

Arbeitssicherheit

Das Entlacken mit RECAPTON® 15 erlaubt bei sachgerechter und bestimmungsgemässer Arbeitsweise ein sehr sicheres Arbeiten mit jederzeit reproduzierbaren Resultaten. Die Lösung kann weder überkochen noch entstehen explosible Dämpfe oder Gase.

RECAPTON® 15 darf jedoch nicht in Kontakt mit Säuren oder sauer reagierenden Stoffen geraten, da es u.a. zu Ausfällungen in der Lösung kommt, die die Aktivität des Bades stark beeinträchtigen und ggbf. starke Korrosion eingebrachter Teile verursachen können.

Gemäss gesetzlicher Regelung dürfen Behandlungsbäder, die erhitzt werden, nicht ohne Becken- bzw. Rand-Absaugung betrieben werden. Dieses gilt gleichermassen auch für CERALTIN® 111.

Für alle Arbeiten mit bzw. an Becken gefüllt mit RECAPTON® 15 ist immer ausreichende Schutzkleidung zu tragen (Schutzbrille, Schürze, Handschuhe).

Entsorgung

Verbrauchte Entlackungslösungen sind als alkalische Lösungen mit organischen Bestandteilen (Lackreste) den entsprechenden gültigen Abfallbeseitigungsverordnungen entsprechend zu entsorgen.